

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1905**

134 (15.5.1905) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 134. Zweites Blatt.

Montag, den 15. Mai

1905.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 26 794. II. Die Naturalleistung für die bewaffnete Macht im Frieden betreffend.

Nach der Bestimmung des § 9 des Naturalleistungsgesetzes vom 13. Februar 1875 in der Fassung des Gesetzes vom 24. Mai 1898 (Reichs-Gesetzblatt 1898 Seite 361) erfolgt die Vergütung für verabreichte Fourage mit einem Aufschlag von 5% nach dem Durchschnitt der höchsten Tagespreise des Kalendermonats, welcher der Lieferung vorausgegangen ist.

Nach der gemäß Ziffer II der Verordnung vom 21. September 1887 (Gesetzes- und Verordnungsblatt 1887 Nr. 27 Seite 320) ergangenen Veröffentlichung der höchsten Durchschnittspreise der nach dieser Verordnung in Betracht kommenden Marktorde, welche mit einem Aufschlag von 5% zu verkünden sind, betragen die den im Monat Mai 1905 erfolgten Fouragelieferungen in diesseitigem Amtsbezirk zugrunde zu legenden höchsten Tagespreise einschließlich des Zuschlags von 5% für 100 kg Hafer 16 M. 27 P., 100 kg Heu 7 M. 35 P., 100 kg Stroh 5 M. 30 P.

Karlsruhe, den 11. Mai 1905.

Großh. Bezirksamt.

Föhrenbach.

Abrecht.

## Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I O. 3. 15 ist zur Corpshausgesellschaft Bavaria in Karlsruhe eingetragen: Nr. 5. Major a. D. Reinhardt von Stabel ist aus dem Vorstand ausgeschieden, an dessen Stelle Julius Klein, Kaufmann, Karlsruhe, als Vorstandsmitglied gewählt. In der Generalversammlung vom 12. November 1904 bzw. 16. April 1905 wurden die Artikel 7, 8 und 10 der Statuten geändert.

Karlsruhe, den 12. Mai 1905.

Großh. Amtsgericht III.

## Konkursverfahren.

Nr. 5958. III. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Agenten Karl Schwandt in Karlsruhe, Kriegstraße 78, wurde nach Abhaltung des Schlußtermins und Vollzug der Schlußverteilung durch Gerichtsbeschluß vom heutigen aufgehoben.

Karlsruhe, den 12. Mai 1905.

Thun,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

## Bibliothek-Saal

des

## Badischen Frauenvereins,

Schloßplatz 24 a.

Geöffnet: Mittwochs und Samstags von 3-5 Uhr.

Bestand 8000 Bände.

Leseaal mit neuesten Zeitschriften und illustrierten Werken. Populär wissenschaftliche Werke. Belletristik. Jugendschriften.

Bücherverleihung an Abonnenten. Jahres-Abonnement: 4 Mk.

Nähere Auskunft zu den angegebenen Stunden im Bibliothek-Saal.

## Heizmaterialien-Lieferung.

21. Die Großh. Technische Hochschule dahier bedarf für 1. Juli 1905 bis dahin 1906 ungefähr 3000 Zentner Magerwürfelkohlen (Anthrazit), 4000 Zentner Hüttenlofs für Niederdruckdampfheizung, 2500 Zentner rauchschwache Rußkohlen, 50 Ster forlenes Scheitholz, viermal gefügt. Lieferungsangebote nimmt bis 25. Mai die Verwaltung der Hochschule entgegen, wo auch die Bedingungen eingesehen werden können.

## Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städtischen Wafenmeisters, Schlachthausstraße 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn), befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein weiß und schwarz gezeichneter Fox-terrier (weiblich),
2. ein roter Schnauzer (männlich),
3. ein grauer Spitzer (männlich),
4. ein weiß und schwarz gezeichneter Fox-terrier (weiblich).

Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt sind, getötet bzw. versteigert. Karlsruhe, den 13. Mai 1905.

Städtische Schlacht- und Viehhofdirektion.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 16. Mai 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: eine größere Partie Schreibmaterialien, Geschäfts-, Konto-,

Quart-, Diarien- und Skizzenbücher, Briefpapier mit Konverts, Kollegienhefte, Farbenschachteln, verschiedene Spiele u. Sparkassen, eine Partie Parfümerien und Gesichtsseife, 4 Chiffonnières, ca. 150 m Vorhangstoff (weiß), Portieren, 3 grüne Tischdecken, ca. 35 m Läuferstoff, ca. 27 m Borten, 1 Nähstisch von Eichenholz, 1 Bettstimm mit Stiderei, 1 Bild mit Musikwerk, 2 große Kleiderschränke, 1 großen, polierten Schrank, 4 Divans, 1 Konsole, ca. 1 Ztr. Polsterwolle, 1 Küchenschrank, 2 Vertikos mit Spiegelaufsätzen, 30 Flaschen Cognac, 1 amerikanisches Billard, 2 komplette Betten, 2 Eisschränke (1 großen und 1 kleinen), verschiedene Wirtschaftsgüter, wie Bier-, Wein- und Schnapsgläser, Tischdecken und Servietten, 1 Waschkommode, 2 große Spiegel, 2 Ladenaufhänger, 1 Kanapee, 2 Warenschränke, 2 Warenschränke mit Glastüren, 1 Schreibsekretär und 2 große Kommoden.

Die Versteigerung der fett gedruckten Fahrnisse findet voraussichtlich bestimmt statt. Karlsruhe, den 14. Mai 1905.

Rink, Gerichtsvollzieher.

## Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 16. Mai 1905, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Kanapee, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 9 Bilder, 1 Ausziehtisch, 1 Kommode, 1 Tisch, 2 Nachttische, 1 Regulator, 1 alte Nähmaschine, 200 Säcke Kalk, 300 Stück Gipsbielen, 500 Bund Gipsplatten.

Karlsruhe, den 13. Mai 1905.

Berwart, Gerichtsvollzieher.

## Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 30 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche, sofort zu vermieten.

— Bahnhofstraße 28 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres durch H. Postweiler, Seitenbau, parterre.

6.2. Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und im 3. Stock eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller und Manjarde auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

\*3.3. Friedenstraße 24 sind im 4. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Juli und eine 1 Zimmerwohnung auf sofort zu vermieten.

— Friedrichsplatz 3 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit reichlichem Zugehör, 3 Treppen hoch, auf Juli oder August zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.2. Gottesauerstraße 15 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

4.3. Goethestraße 21, Ecke Schillerstraße, sind im 2. Stock 2 Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Zugehör, der Neuzeit entsprechend, billig zu vermieten. 4 Zimmerwohnung kann wegen Wegzug sofort oder später bezogen werden. Näheres parterre links.

— Gutenbergplatz 1 ist eine 4 Zimmerwohnung auf sofort oder später, Scheffelstraße 55 im Seitenbau eine 2 Zimmerwohnung

auf Juli, im 5. Stock, Seitenbau, eine 2 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 55, 2. Stock.

\*2.2. Herrenstraße 29 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\*3.3. Dirschstraße 14 ist eine schöne, für sich abgeschlossene Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

— Dirschstraße 67 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. August oder später zu vermieten. Einzusehen täglich von 10 Uhr ab.

— Dirschstraße 35 a, 1 Treppe hoch, ist eine sehr schöne und geräumige Eckwohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre links bei Keller.

10 Erbsenzentrassen 10.

Kaiser-Allee 21 ist auf 1. Juli eine Wohnung, Bel-Etage, 6 Zimmer mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2.1. Kaiserstraße 97, 3 Treppen hoch, ist eine hübsche Balkonwohnung von 4-6 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde und Keller auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden unten.

Kaiserstraße 168, Seitenbau, 4. Stock, 2 gr., schöne Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Karlstraße 49a ist eine schöne Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Zugehör, vier Treppen hoch, per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Karlstraße 60 ist im Hinterhaus eine Zweizimmerwohnung mit Küche und Zugehör an ruhige Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Klauprechtstraße 10 ist im 3. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung sowie eine Seitenbauwohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst allem Zugehör, auf sogleich billig zu vermieten. Näheres zu erfragen Klauprechtstraße 10 im 2. Stock des Vorderhauses.

Kriegstraße 144, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit Erker, Veranda, Bad, Speisekammer etc. sowie Gartenanteil auf 1. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.2. Kriegstraße 174 (Sonnenseite) sind auf sofort wegen Wegzug im 2. Stock und auf 1. Juli im 3. Stock je eine äußerst freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Koch- und Leuchtgas, Klosett, Balkon, Küchenveranda, Speisekammer etc., an kleine, ordnungsliebende Familien um den billigen Preis von 480 Mark zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

3.3. Kronenstraße 12 ist eine schöne, helle Wohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Luisenstraße 46 ist im Hinterhaus, parterre, eine schöne, kleine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche an ruhige Leute sofort oder auf 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

3.3. Marienstraße 15, 2. Stock, ist eine 4 Zimmerwohnung wegen Wegzug sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

Morgenstraße 14 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kankestr. 6 im 1. Stock.

6.2. Rintheimerstraße 30 ist im 1. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sowie Gartenanteil auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

3.2. Rudolfstraße 11 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern zum Preise von 210 M., an eine kleine Familie auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Scherrstraße 18 sind eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Gasheizung auf 1. Juli oder früher und eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 2. Stock links.

Sternbergstraße 9 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern und üblichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Sternbergstraße 15, 2. Stock.

2.2. Waldstraße 69 ist im 2. Stock des Seitenbaus eine freundliche 2 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Speicher auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Schuladen.

Winterstraße 15, 4. Stock, ist eine 4 Zimmerwohnung, neu hergerichtet, mit großer Küche und geschl. Veranda und Zugehör auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen bis 5 Uhr im 2. Stock.

2.1. Zähringerstraße 62 ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche, Speicher und Keller auf Juni oder Juli zu vermieten. Näheres daselbst links oder Kaiserstraße 97, Laden.

Girschstraße 124, 1. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 4 großen Zimmern, 2 schönen Souterrainräumen als Gastzimmer oder dergl., innerhalb Abfluß, Küche, Badezimmer, Keller, Mansarde u. Speicherraum auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Girschstraße 180, parterre, oder Rippurrerstraße 13, Bureau.

Mühlburg. Bachstraße 42 (Eckhaus) sind schöne Balkonwohnungen von 3 Zimmern, Küche, Bad, Mansardenkammer sofort oder auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder Gerwigstraße 18.

Gartenstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 4 geräumigen Zimmern mit Badezimmer, Balkon, Küche, Mansarde sowie Keller etc. auf sogleich zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stock.

Eine Wohnung (2. Stock) von 3 Zimmern und Zubehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Degenfeldstraße 3.

Wohnung,

2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten: Girschstraße 34.

Wohnung zu vermieten.

5.5. Schützenstraße 47, parterre, ist eine schöne 4 Zimmerwohnung an ruhige Leute sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 46, parterre.

Moltkestraße 15a

(Sardtwaldstadtteil)

ist das Parterregehoß, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, sowie genügend Zugehör, auf kommenden 1. Juli d. J. billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Schloßplatz 5

ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller und Holzstall, im Seitenbau, 2. Stock, auf sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 5, Bureau.

Kaiser-Allee 97 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad etc., zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, Baubureau. 5.2.

Kaiser-Allee 29

ist eine schöne Balkonwohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. 3.1.

Hübsche 3 Zimmerwohnung

mit Bad und Mansarde verhältnißmäßig sofort oder später Vorholzstraße 50, 2. Stock, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 68 im Laden. 3.1.

Waldstraße 54

ist der 2. Stock von 5 Zimmern mit Balkon, Alkov nebst Zubehör wegen Wegzug auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Douglasstraße 24, Hinterhaus.

Mühlburg.

2.2. Rheinstraße 50a sind eine schöne Wohnung im 3. Stock und eine Mansardenwohnung von je 3 Zimmern, Kochgas und Wasserleitung nebst allem Zubehör per sofort billig zu vermieten. Näheres im „Ritter“, Mühlburg.

Herrenalb.

6.1. Elegante Herrschaftsvilla, an der Döbler Straße gelegen, von 8 Zimmern nebst allem Zugehör auf die Saison sofort zu vermieten. Näheres Sofienstraße 118 im Bureau.

Laden

mit anstoßendem Zimmer, auch als Bureau oder Filiale geeignet, ist in bester Lage der Waldstraße auf Juli zu vermieten. Näheres Douglasstraße 24, Hinterhaus. 2.1.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Nach der Neuzeit eingerichtetes Einfamilienhaus oder eine derartige Wohnung von mindestens 7 Zimmern mit Bad und sämtlichem Zugehör wird im Westendviertel auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Gefl. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 3833 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht auf 1. Juli

herrschaftliche Stallung für ein Pferd und Raum für 2 Wagen in der Nähe der Wendtstraße. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 3864 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Schlafstelle

billig zu vermieten: Schützenstraße 8a, 3. Stock. \*

Zimmer zu vermieten.

Wilhelmstraße 28 sind 2 freundlich möblierte Zimmer mit oder ohne Pension an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres im Laden.

Kriegstraße 40, vis-à-vis dem Hauptbahnhof, ist zwei Treppen hoch ein möbliertes Zimmer für 22 M., mit oder ohne Pianino, sofort zu vermieten. Daselbst sind gut erhaltene Herrenkleider, kleine Weinfässer, Schreier-Herd und sonst Verschiedenes billig zu verkaufen.

Kronenstraße 25, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer

an einen besseren Herrn zu vermieten.

2.1. Lessingstraße 19, 3. Stock, sind 3 helle, gut möblierte

Zimmer

zu vermieten.

3.2. Körnerstraße 28

ist ein Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, mit Balkon, eine Treppe hoch, per sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein einfach möbliertes, freundliches Zimmer, im 2. Stock, gegen einen Hof gelegen, ist mit Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein hübsch möbliertes Zimmer

per sofort oder später zu vermieten: Herrenstraße 40, eine Treppe hoch. 3.1.

Amalienstraße 6

ist im Seitenbau, 2. Stock, ein freundliches, unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres parterre.

Eleg., neu möbl. Zimmer,

2 fenst. per 1. Juni an bess. Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 168, 3 Treppen hoch, vis-à-vis der Post. 12.1.

Wohn- und Schlafzimmer,

gut möbliert, zu vermieten: Sofienstraße 11, Hochparterre.

3.3. Schön möbliertes

Zimmer

zu vermieten an einen Kaufmann oder Beamten: Schloßplatz 14, 2 Treppen.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß

Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestraße 3, parterre.

Kapital gesucht.

2.1. 10 000 bis 12 000 M., II. Hypothek, bis 80 % der Schätzung, werden auf prima Objekt von pünktlichem Zinszahler alsbald aufzunehmen gesucht. Offerten befördert unter Nr. 3932 das Kontor des Tagblattes.

6.4. Von sehr pünktlichem Zinszahler sofort auf gute 2. Hypothek zu 5 %

4000-5000 Mark

auf einige Jahre zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 3829 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ca. 20 000 Mark

als II. Hypothek auf neu erbautes Eckhaus sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4014 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Für Kapitalisten.

2.2. Suche auf mein neues Haus als I. und II. Eintrag ca. 40 000 M. von Selbstdarleher, auf mehrere Jahre unkündbar, aufzunehmen. Offerten unter Nr. 4007 sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

9000 Mark

werden auf ein prima Objekt im Zentrum der Stadt als Nachhypothek zu 6 %, innerhalb 82 % der Schätzung, gesucht. Offerten unter Nr. 3936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Kapital-Aufnahme.

3.1. Behufs Rückzahlung einer noch ungekündigten III. Hypothek suche den Betrag von

**7000 Mark**

auf 1. Juli 1905. Offerten unter Nr. 3931 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**5000 — 6000 Mark,** werden von einem soliden Geschäftsmann gegen Sicherheit aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3938 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

### Dienst-Anträge.

\*2.2. Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen, erfahren in allen häuslichen Arbeiten, wird per sofort oder 1. Juni gesucht: Kurvenstraße 9 I.

\*2.2. Gesucht in eine kleine Familie zu einem Kinde und für leichte häusliche Arbeiten ein Mädchen oder Stütze, die Liebe zu Kindern hat, per sofort. Näheres Schönfeldstraße 1 III, vormittags.

— Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens suche auf sofort ein tüchtiges, fleißiges Mädchen; demselben wäre Gelegenheit geboten, das Kochen zu erlernen. Näheres bei Frau Schwarz, Kaiserstraße 225, parterre.

2.1. Gesucht auf 1. Juni ein sauberes Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten besorgt; Zentralheizung, Gasherd, keine Kohlen tragen. Lohn 20 Mk.: Kaiserstraße 201, 4. Stock, Eingang Waldstraße. Zu melden vormittags vor 11 Uhr, nachmittags nach 6 Uhr.

### Tüchtige Weißnäherin,

gewandt im Ausbessern der Wäsche, wird gesucht. Näheres Werberstraße 7, parterre. 2.2.

### Köchin-Gesuch.

Kinderlose Familie sucht per sofort oder 1. Juni anständiges Mädchen, welches gut kochen und sämtliche Hausarbeiten vorstehen kann. Zu erfragen Amalienstraße 26 im 3. Stock. 2.2.

2.2. Ein fleißiges Mädchen findet gute, dauernde Stelle: Sofienstraße 85, part.

### Tüchtige Köchin

sofort oder auf 1. Juni gesucht. \*3.3. Gasthaus zum „Grünen Hof“, Durlach.

### Mädchen-Gesuch.

3.3. Ein Mädchen für häusliche Arbeit, welches fleißig, ehrlich und sauber ist, wird zu einer einzelnen Frau mit einem Kinde auf sogleich gesucht: Herrenstraße 64, parterre.

Ein liebes, fleißiges Mädchen zum Alleindienen für sofort oder später gesucht. Lohn 30 Mk. monatlich.

Frau Dr. Niese, Friedenstraße 15, 3. Stock. \*3.3.

### Mädchen-Gesuch.

4.4. Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen auf sofort gesucht: Klauereckstraße 9, 2. Stock.

### Zimmermädchen,

im Nähen und Bügeln bewandert, gesucht: Kaiserstraße 97, 3. Stock. 2.2.

### Ein tüchtiges Mädchen

wird sofort oder per 1. Juni gesucht: Kaiserstraße 105 II. 3.2.

### Dienstmädchen,

welches selbständig kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, kann sofort eintreten: Kriegstr. 67, 3. Stock. \*2.2.

Ein tüchtiges Mädchen zu kleiner Familie gesucht: Herrenstraße 9, 2. Stock. 3.1.

### Gesucht

ein einfaches, braves Mädchen in gute Stelle. Näheres Bürgerstraße 11 im 2. Stock. \*

[8]

# Putz!

Modistinnen werden zum möglichst baldigen Eintritt gesucht. Jahresstellung. 2.2.

Gefl. Offerten erbeten an

**Hermann Tietz.**

### Mädchen gesucht

auf 1. Juni, das kochen kann sowie sämtliche Hausarbeiten pünktlich besorgt: Kriegstraße 80, 2 Treppen.

3.1. Das Kasino des Leib-Dr.-Regiments sucht ein

### Küchenmädchen

zum sofortigen Eintritt. Meldungen im Kasino.

### Mädchen

wird sofort gegen hohen Lohn gesucht: Zähringerstraße 92, Schwedische Krone.

### Anständige Kellnerin

sofort gesucht.

Alte Brauerei Prinz, Herrenstraße 4.

F. Zwei einfache Kellnerinnen sofort gesucht. Bureau C. Fuhr, Herrenstraße 9.

### Hilfsarbeiterinnen

bei guter Bezahlung gesucht.

Gustav Rosenbusch & Cie., Kronenstraße 10.

### Gesucht per sofort

für dauernde Arbeit bei guter Bezahlung für unsere Patronenfabrik in Karlsruhe und unsere Munitionsfabrik in Grözingen mehrere hundert tüchtige Arbeiterinnen. Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Karlsruhe. 6.3.

### Lehrmädchen gesucht.

\*2.2. Ein Mädchen, welches das Weißnähen erlernt hat und Lust hat, das Kleidermachen zu erlernen, kann sofort eintreten: Augustastr. 1a im 2. Stock.

### Reinliche, brave Spülfrau

per sofort gesucht.

\*2.2. Hotel Hohenzollern.

### Buhfrau gesucht.

2.2. Eine saubere, unabhängige Frau für längere Zeit zum Buhen gesucht: Mathystraße 6, 3. Stock.

### Monatsdienst.

Ein junges Mädchen oder eine Frau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Wirt-Gesuch.

3.1. Für die Wirtschaft „Zum Westengarten“, Kaiser-Allee in Karlsruhe, suchen wir per sofort einen tüchtigen, kautionsfähigen Wirt. Schroedl'sche Brauerei-Gesellschaft, Seidelberg.

### Buchhalter und Korrespondent für Bangeschäft gesucht.

2.1. Verlässiger Buchhalter, sicher im Rechnen, per 1. Juni oder Juli gesucht. Dauernde Stellung; branchenfähig bevorzugt. Offerten mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und bisherige Tätigkeitsangabe unter Nr. 3933 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### D. Stellen finden:

- 1 junger Koch,
- 1 sauberer Hausbursche,
- 4 Kellnerinnen für auswärts,
- 1 Haushälterin,
- Haus- und Küchenmädchen.

\* Bureau Dietrich, Kreuzstraße 20.

### W. Suche per sofort:

- 2 tüchtige Restaurationskellner,
- 1 Buffetfräulein für Bahnhof,
- 1 Hoteldiener.

Näheres J. Wolfarth's Bureau, Adlerstraße 89.

### Die Milchführerstelle

auf diesseitiger Hofdomäne ist in Erledigung gekommen und soll durch einen tüchtigen, verheirateten Bewerber sofort neu besetzt werden. Anmeldungen, wenn tunlich persönlich, haben bei unterfertigter Stelle zu geschehen. 2.2.

Scheibhardt, 11. Mai 1905.

Großh. Gutsverwaltung.

Fleißige 2.1.

### Hilfsarbeiter

finden dauernde Beschäftigung.

Färberei u. chem. Waschanstalt vorm. Ed. Prinz, Akt.-Ges., Ettlingerstraße 65.

### Arbeiter gesucht.

2.1. Junge Burschen von 16—20 Jahren sofort gesucht.

Adolf Speck,

Bad. Dampfsäcker- u. Dragee-Fabrik, Humboldtstraße 27.

### Hausbursche.

\*2.2. Suche per sofort einen jungen, soliden Hausburschen, schöner Verdienst und gute Behandlung zugesichert. A. Walter, zum „Goldenen Kreuz“, Ludwigsplatz.

### Jüngerer Hausbursche

kann sofort eintreten.

Gustav Rosenbusch & Cie., Kronenstraße 10.

Ein ehrlicher Junge wird als

### Unsläufer

gesucht: Waldbornstraße 22. 3.1.

**Eine jüngere Person**

wird zum **Wet- und Vortragen** gesucht: Waldhornstraße 22. 3.1.

**Junge-Gesuch.**

2.1. Ein der Schule entlassener kräftiger Junge für leichtere Arbeit gesucht: Amalienstraße 51 im Laden.

**T. Kellner, Kellnerinnen, Köche,**

Hotelburschen, Hotelzimmermädchen, Buffetdamen und Hausmädchen empfiehlt und plaziert fortwährend das Haupt-Plazierungs-Bureau von **K. Tröster, Kreuzstraße 17.**

**\*2.1. Architekt**

übernimmt im eigenen Bureau Ausarbeitungen und Detailierungen von Entwürfen zu Hochbauten. Speziell Zeichnungen für Steinhauer, Holz- und Eisenkonstrukteur. Schriftliche Anfragen bittet man unter Nr. 3920 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Höherer Techniker,**

Absolvent einer höh. techn. Fachschule, 3. St. Studierender der Hochschule, empfiehlt sich in Nachhilfestunden, wie Geschäftsaussatz, Algebra, Mechanik, Geometrie (Planimetrie usw.), Linear-, Freihand- und geometr. Zeichnen, sowie in Rundschrift. Gest. Offerten unter Nr. 4020 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Adressenschreiben**

u. a. Schreibearbeit zu Hause besorgt pünktlichst u. billigt ein älterer, gebildeter Herr. Offerten unter Nr. 3895 an das Kontor des Tagbl. erbeten. \*2.2.

**!! Achtung !!**

**Kammerjäger Derksen**

ist hier, um **Ratten, Mäuse, Schwaben, Wanzen, Ameisen** unter Garantie auszurotten. Bestellungen bittet man unter Nr. 3934 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. \*3.1.

**Unentgeltliche Rechtsanwaltsstelle für Frauen**

Dienstag abend 7-8 1/2 Uhr Kriegstr. 44. —

**Verloren**

wurde ein **goldener Zwicker** auf dem Wege Sofienstraße, Kriegstraße und Stadtgarten. Abzugeben gegen Belohnung: Belfortstraße 1.

**Haus-Verkauf,**

6.4. **prima Kapitalanlage,** zum Schätzungswert, feinste Lage der Beststadt. Preis 39 000 M., bei 6000 M. Anzahlung. Offerten befördert unter Nr. 3709 das Kontor des Tagblattes.

**Privathaus,**

hübsch, 3 stöckig, mod. Neubau, in vornehmer Lage Durlach's, sehr gut vermietet und hochrentabel, Anzahlung 10 000—15 000 M., ebenso ein 3 1/2 stöckiges Geschäftshaus, sofort umständewegen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3827 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*6.4.

Zu verkaufen im bad. Oberland eine sehr gut eingeführte

**Dampfbrauntweinbrennerei**

mit einem nachweisbaren großen Umsatz. Das Haus ist ganz neu renoviert, enthält sehr schöne Wohnzimmer und ist bei demselben noch ein Garten. Preis samt gr. lebenden und toten Inventar nur 33 000 M. Auf Wunsch können noch Felber mit erworben werden. Auskunft erteilt unter Nr. 1182

**Gustav Dummel,**

1. Süddeutsches Liegenschaftsbureau, Konstanz.

**Baden-Baden.**

**Villa zu verkaufen.**

Neuerbaute Villa am westlichen Eingang zur Stadt, in der Nähe des Waldes gelegen, mit herrlicher Aussicht auf das Rhein- und Dostal, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit versehen, 8 Zimmer, Badekabinett, hübschen Garten etc., um den Preis von 30 000 M. bei günstigsten Zahlungsbedingungen per sofort zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt

**Konrad Kopp, Baden-Baden, Waldseestraße 2.**

2.1.

**Hausverkauf.**

\* In guter Lage der Beststadt habe ein neues Haus mit Laden und Garten unter der Schätzung zu verkaufen oder zu vertauschen. Gest. Offerten unter Nr. 3935 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Galanterie- und Spielwarengeschäft**

in größerer Bodenseestadt, ist wegen Aufgabe desselben sofort zu verkaufen. Preis der Einrichtung und Warenlager nur M. 15 000. Gr. nachweisb. Jahresumsatz. Auskunft erteilt unter Nr. 1149

**Gustav Dummel, Konstanz.**

**Zu verkaufen**

**Damenkleider,** mittlere Figur, gut erhalten, billig: Durlacher Allee 88, 2 Treppen links. \*

Zwei gut erhaltene

**Damenfahrräder,**

mittlerer und hoher Rahmenbau, sind billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 46, 3. Stock. \*2.1.

\* Ein gebrauchtes **Wohnzimmerkamin**, sehr gut erhalten, wird billig abgegeben: Adlerstraße 18, 2. Stock links.

\*6.3.

**Ottomane,**

eine mit Dede, eine mit Ledertuch billigst zu haben: Marienstraße 58, 3. Stock rechts.

**Gelegenheitskauf.**

\*3.3. Ein **Taschendiwan** sowie 2 **Matratzen** sind weit unter dem Preis zu verkaufen bei **Döhner, Tapezier, Schützenstraße 46.**

**Zu verkaufen.**

2.2. Ein schöner kleiner **Damenalon** mit Schreibtisch billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4003 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2.

**Zu verkaufen**

sehr alte **Delgemälde.** Offerten unter Nr. 3899 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Eiskästen-Verkauf.**

\*3.3. Ein großer **Eiskasten**, ein 1/2 Sommer gebraucht, für Metzger oder Wirte geeignet, sowie ein kleinerer, älterer **Eiskasten** werden billig abgegeben: Sternbergstraße 3, parterre rechts.

2.2.

**Zu verkaufen**

ein **Schreibtisch** mit schön geschnittenem Stuhle. Offerten unter Nr. 3898 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu verkaufen.**

2.2. Fünf gute **Ferurohre**, sowie ein prachtvolles **Graut-Armband** billigst zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3900 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1.

**Kochherd.**

Ein feiner, 3 löcheriger **Schlossherd**, 90 x 60 cm groß, mit Kupferschiff, Messingstange und Patentrost, billig zu verkaufen: Schillerstraße 4, 2. Stock links.

**Eine zinkene Badewanne**

ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 20, Hinterhaus.

**Zwei Weinfässer,**

198 und 120 Liter haltend, billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 3897 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Zu verkaufen**

**6 Rohrühle** billigst. Offerten unter Nr. 3896 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Pferbedung**

wird wöchentlich das ganze Jahr hindurch abgeholt. Reflektanten wollen ihre Adresse mit Angabe des Preises und etwaigen Quantum unter Nr. 3937 im Kontor des Tagblattes niederlegen. 3.1.

**Haustausch.**

\* Ein sehr rentables **Privathaus** wird gegen ein Haus auf dem Lande mit Garten in der Nähe zu tauschen gesucht. Offerten unter Nr. 3930 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Gesucht wird**

ein **kleineres Herrschaftshaus** zum Alleinbewohnen, in angenehmer Lage. Gest. schriftliche Offerten mit äußerster Preisangabe an

**Carl Oberst, Leopoldstraße 19.**

**Alte Gold- und Silberwaren**

werden zu höchsten Preisen angekauft; auch werden neue Goldwaren dagegen gegeben: Kaiser-Passage 7.

\*6.3. **Pforzheimer Niederlage.**

**Spitzenflöppeln-Unterricht**

erteilt \*2.2.

**Frau P. Mühlfeith,**

Bähringerstraße 63, Hinterhaus, 2. Stock rechts.



**Spanische und Portugies. Weine**

der Imperial Wine Comp. London empfiehlt

**Karl Baumann, Akademiestraße 20.**

**1<sup>a</sup> Export-Äpfelwein,**

wohlbekömmliches, erfrischendes Getränk,

6.2. 1/1 Fl. 25 Pfg.,

offen über die Straße 1/4 Liter 10 Pfg. empfehle stets frisch auf Eis lagernd

**M. Raschdorff,**

Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

**Stofffarben**

zum Selbstfärben aller Stoffe

2.1. empfiehlt die Drogerie

**Wilh. Tscherning vorm. W. L. Schwaab.**

[4]

**Reichardt Kaffee,**  
 „ **Schokolade,**  
 „ **Kaffee,**  
 „ **Thee**  
 in stets frischer Ware  
 empfiehlt

**K. Wehrle Wwe.,**  
 Erbprinzenstr. 28, 1 Treppe hoch.

Sie kaufen stets gute  
 und frische Waren,  
 als: Kaffee, Thee, Mehl, Feigwaren,  
 Maggischachen, Maltakartoffeln,  
 Kindernährmittel, Käse,  
 verschied. Flaschenbiere und Weine,  
 Mineralwasser, Oele, Bodenlact  
 und Verschiedenes bei

**J. Mühle,**

Douglasstraße 32. — Kaiser-Allee 97.  
 Lieferung ins Haus, billigste Preise. 3.2.

Dem Besten die Krone.  
 SCHUTZ-MARKE.

**Weibezahn's Hafermehl** ist der  
 beste Zusatz zur Kuhmilch und ein  
 rationelles und billiges Kinder-  
 nahrungsmittel. Muskel- und  
 knochenbildend. 22mal prämiert.  
 Niederlagen durch Plakate kenntlich.

**Weibezahn's Hafermehl**

Neue  
**Schott. Matjes-Heringe**

Neue  
**Sommer-Malta-Kartoffeln**  
 empfiehlt

**W. Erb, am Sidellplatz.**

**Gebrauchsfertige Oelfarben,**  
 speziell für Private hergerichtet,  
 empfiehlt **J. Lösch, Drogerie, Herrenstr. 35.**



Medicinal-  
 Leberthran  
 feinste, frische Ware in Flaschen  
 und ausgewogen.  
**Gummi-Schwämme**  
**Calcium-Carbid.**

**CARL ROTH**  
 Grossherzogl. Hoflieferant

**Wer**  
 einen guten, schmackhaften Salat essen will,  
 dem empfehle ich hierzu mein  
 wirklich echtes deutsches  
**Mohnöl**  
 sowie garantiert reinen  
**Weinessig.**  
**W. Erb, am Sidellplatz.**

14.6.



**Roedel-Handschuhe**

erstklassiges Fabrikat.

**Glacé- u. Wildleder**  
 für  
**Herrn und Damen.**

Alleinverkauf  
 bei

**Leopold Kölsch,**  
**Weiss & Kölsch Detail,**  
 211 Kaiserstrasse 211,  
 Karlsruhe.



Wasserdichte  
**Loden-Pelerinen**  
 für Herren und Damen

in Kamelhaar und glatten Loden  
 = von 12—27 Mark; =

ferner:

**Jagd-Pelerinen,**  
**Jagd-Mäntel**

empfehlen

**E. Dahlemann,**  
 Ecke Kaiser- u. Herrenstr. 19.  
 Telephon 1150. 5.1.

**Brautschleier-Tulle**

in jeder Preislage  
 empfehlen

**Gebr. Ettliger,**  
 Kaiserstrasse 199.

**Statt besonderer Anzeige.**

Die glückliche Geburt einer kräftigen Tochter  
 zeigen allen Bekannten an

**Ferdinand Marum und Frau,**  
 Mathilde geb. Weissenburger.

**Färberei Brinz.**

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.  
 Mäßige Preise.

**Grossherzogliches Hoftheater.**

Dienstag, den 16. Mai. 54. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). Neu einstudiert: **Der Biblio-  
 thekar.** Schwank in 4 Akten von G. von  
 Moser. „Robert“: Felix Kroneß vom Volks-  
 theater in München als Gast. Anfang 7 Uhr.  
 Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 17. Mai. 57. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). **Die Räuber.** Trauerspiel  
 in 5 Akten von Schiller. „Koller“: Hugo  
 Brandes vom Deutschen Theater in Han-  
 nover als Gast. Anfang 7 Uhr. Ende gegen  
 11 Uhr.

Freitag, den 19. Mai. 55. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-  
 mentskarten). **Die Verschwörung des  
 Fiesco zu Genua.** Trauerspiel in 5 Akten  
 von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende nach  
 10 Uhr.

Samstag, den 20. Mai. 56. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-  
 mentskarten). **Cavalleria rusticana**  
 (Sizilianische Bauernehre). Melodrama in  
 1 Akt von Mascagni. — **Phantasien im  
 Bremer Ratskeller.** Phantastisches Tanz-  
 bild frei nach W. Hauff von Emil Gräb. Musik  
 von Ad. Steinmann. Anfang 7 Uhr. Ende  
 1/2 10 Uhr.

Sonntag, den 21. Mai. 57. Abonnements-  
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-  
 mentskarten). **Lohengrin** in 3 Akten von  
 Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende  
 nach 10 Uhr.

**Eintrittspreise:**

am 21. Mai Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsit. I. Abt.  
 4.50 M.,  
 am 16. und 20. Mai Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsit.  
 I. Abt. 4 M.,  
 am 17. und 19. Mai Balkon I. Abt. 4 M., Sperrsit.  
 I. Abt. 3 M.

**Vorläufige Ankündigung.**

Mittwoch, den 24. Mai. 27. Vorstellung  
 außer Abonnement. Zum Vorteil der Hoftheater-  
 Pensionsanstalt. Zum erstenmal: **Orphens  
 in der Hysterwelt.** Operette von Offenbach.  
 Abonnentenvorverkauf am Mittwoch, den 17. Mai,  
 nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge C. A. B.  
 Allgemeiner Vorverkauf von Donnerstag, den  
 18. Mai, vormittags 9 Uhr an.

**Theater in Baden.**

Donnerstag, den 18. Mai. 32. Abonnement-  
 Vorstellung. **Die verkaufte Braut.** Ro-  
 mische Oper in 3 Akten von Smetana. An-  
 fang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

# Vorarlberg und Liechtenstein.

Auskunftsstelle für Karlsruhe bei Herrn **Heinrich Rosenfeld**, Spedition und Inkassogeschäft, Adlerstrasse 17.

Herrliches Alpenland, vom Bodensee bis zum Silvrettastock, — von der grossartigen **Arlbergbahn** durchzogen. — Prachtvolle Wälder, Talschaften, wie Mittelgebirge, Hochturen und Gletscher. — Sommerstationen, Höhenkurorte.

Direkte Zugverbindungen. Auskünfte jeder Art (Verzeichnis der Sommerstationen unentgeltlich) durch den 3.1.

**Landesverband für Fremdenverkehr in Brezgenz.**

## J. Lösch's Fussbodenglanzack

(Drogerie Herrenstrasse 95)

ist der rationellste Fussbodenanstrich, weil er bei billigem Preise (1 Pfd. 50 Pfg.) grösste Haltbarkeit u. Ausgiebigkeit mit höchstem Glanze vereint.

## Eheringe, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenke

in reichster Auswahl und zu billigsten Preisen empfohlen

**M. Friederich & Cie., Hofjuweliere,**  
Karlsruhe, Kaiserstrasse 92.

## Gchte Schweizer Sticereien

für Leib- und Bettwäsche, für Blusen, Röcke, Schürzen, Kinderkleider vom einfachsten bis zum feinsten. Komplette gestickte Blusen und Kleider, alles zum **Fabrikpreise**.

Kein Laden.

**Emma Lindinger**, Kronenstrasse 3.

Kein Laden.

3.1.

Auf Wunsch werden Muster ins Haus gebracht.

(H 1936 G.)

### Damen

in distr. Verhält. finden gebild. Familienanschl. u. Pflege ohne Heimbericht.

**Hofmann, Genf — Pet. Lanoy.**

### Personalveränderungen

im Ober-Postdirektionsbezirk **Karlsruhe.**

(Fortsetzung.)

**Freiwillig ausgeschieden sind:**

der Postpraktikant: Otto Sonnenstein in Mannheim;

die Telegraphengehilfinnen: Hildegard Wehrle, Luise Zimmermann in Heidelberg, Auguste Heyler in Mannheim, Vina Büchhoff in Karlsruhe;

die Postagenten: Wieder in Lohrbach, Schnarrenberger in Schweinberg.

**In den Ruhestand treten:**

der Ober-Postkassenbuchhalter: Riede in Karlsruhe;

der Postmeister Engelmeier in Gernsbach, die Postsekretäre: Emil Braun in Karlsruhe, Friedrich Walterr in Mannheim.

**Gestorben sind:**

die Postsekretäre: Edgar Meyer in Bruchsal, Adam Sonnenstein in Heidelberg;

der Ober-Telegraphenassistent: Hermann Leig in Heidelberg;

der Telegraphengehilfe: Wilhelm Polensky in Karlsruhe;

die Postagenten: Anton Eckert in Mondfeld, Gottfried Moser in Neudorf, Adam Graulich in Obergimpert.

**Versezt sind:**

der Ober-Postinspektor: Damm von Karlsruhe nach Berlin;

die Postinspektoren: Mörchel von Karlsruhe nach Schwerin (Mecklb.), Trunzer von B.-Baden nach Coblenz;

der Telegrapheninspektor Scholer in Karlsruhe nach Hannover;

die Ober-Postpraktikanten: Maurer von Mannheim nach Trier, Bogt von Mannheim nach Gernsbach, Hochheim von Mannheim nach Düsseldorf, Dieberichs von Rehl nach Berlin;

die Postsekretäre: Treiber von Selmsstadt nach Oberkirch, Wächter von Kuppenheim nach Rastatt, Vesper von Karlsruhe nach Köln, Knoche von Bühl nach Hilsenheim, Geibel von Sinsheim (Elsenz) nach Gdingen, Emmenecker und Vicht von Mannheim nach Karlsruhe;

die Telegraphensekretäre: Saam von Karlsruhe nach Bruchsal, Gemänder von Karlsruhe nach Siegburg, Otto Schörrer von Karlsruhe nach Pforzheim, Adalbert Schmitt von Mannheim nach Lahr;

die Postverwalter: Stod von Eppingen nach Kuppenheim, Kesselschläger von Oberkirch nach Eppingen, Bohnert von Nauenberg (Amt Wiesloch) nach Wittighausen;

die Ober-Postassistenten: Zacheis von Weinheim nach Darmstadt, Kreger von Wiesloch nach Rastatt, Menold von Mannheim nach Karlsruhe, August Stather von Heidelberg nach Wiesloch;

die Ober-Telegraphenassistenten: Gastert von Karlsruhe nach Königsberg (Pr.), Eckhart von Mannheim nach Heidelberg;

die Postassistenten: August Haas von Karlsruhe nach Sinsheim (Elsenz), Fr. Muser von Waldkirch nach Karlsruhe, Georg Haas von Dinglingen nach Mannheim, Stork von Pforzheim nach Sinsheim (Elsenz), Josef Müller von Mannheim nach Pforzheim, Küger von Mannheim nach Ettlingen, Schellhase von Bruchsal nach Rotenberg (Hulda), Wöhrl von Baden-Baden nach Bretten, Gumpert von Bretten nach Baden-Baden, Umhau von Grünwinkel nach Karlsruhe, Scheuffler von Mannheim-Waldhof nach Wiesbaden, Brunner von Mannheim nach Karlsruhe, Braus von Mannheim nach Bühl, Everding von Mannheim nach Rinteln, Engel von Mannheim nach Weinheim, Harter von Mannheim nach Baden-Baden, Dresel von Mannheim nach Mannheim-Neckarau, Kumm von Bretten nach Heidelberg, Schloß von Mannheim nach Weisenburg (Elsenz), Grumer von Karlsruhe nach Mannheim, Mehger von Halmersheim nach Pforzheim, Albert Schäfer von Schwabhausen nach Pforzheim, Hummel von Neufreistett nach Heidelberg, Freitag von Mosbach nach Mannheim, Ludwig von Schriesheim nach Heidelberg, Kumpf von Karlsruhe nach Rastatt, Binkse von Neckargemünd nach Heidelberg, Ulrich von Heidelberg nach Neudorf, Finkes von Wimpfen nach Heidelberg, Berger von Kilsheim nach Heidelberg, Bulling von Karlsruhe nach Oppenau, Rectanus von Heidelberg nach Bammthal, Bühler von Grünwinkel nach Karlsruhe, Altmann von Mannheim nach Freiburg (Breisgau), Frischmuth von Mannheim-Käfertal nach Mannheim, Lofmann von Untergrombach nach Weinheim, Weisshädel von Gdingen nach Mannheim-Waldhof, Wimmer von Kappelrodeck nach Appenweier, Albrecht von Königsbach nach Karlsruhe, Leig von Neunfetten nach Mannheim, Affmus von Waghäusel nach Mannheim, Brühmüller von Waghäusel nach Ueberlingen, Desterle von Mannheim nach Konstanz, Ritz von Pforzheim nach Karlsruhe, Aucter von Reudorf nach Mannheim, Fees von Unterflobenbach nach Heidelberg, Jutterer von Rastatt nach Mannheim, Balz von Oppenau nach Bruchsal, Hader von Sinsheim (Elsenz) nach Bretten, Hilderhof von Aglasterhausen nach Eberbach, Frdr. Gebhard von Mannheim nach Donaueschingen, Stather von

Wimpfen nach Mannheim, Schöning von Mannheim nach Freiburg (B.), Graulich von Gdingen nach Mannheim, Beneda von Bruchsal nach Karlsruhe, Hed von Mannheim nach Freiburg (B.), Walther von Weinheim nach Baden-Baden, Diehm von Neckarbischofsheim nach Mannheim, Kaiser von Oppenau nach Karlsruhe, Stahl von Waldkirch nach Heidelberg, Jaf. Kaufmann von Halmersheim nach Mannheim, Juhl von Mannheim nach Karlsruhe, Rettig von Petersheim (Necktal) nach Reudorf, Anton Kaufmann von Rappenaun nach Heidelberg, Gärtner von Mannheim nach Furtwangen, Reichert von Heidelberg nach Mannheim, Bauer von Ettlingen nach Bühl, Flaschendreher von Mannheim nach Piberach (B.), Nonnenmacher von Mannheim nach Hausach, Engemann von Mannheim nach Konstanz, Andreas Bolg von Mannheim nach Lahr, Herbel von Karlsruhe nach Mannheim, Adam Sponagel von Mannheim nach Breisach, Burgard von Karlsruhe nach Dinglingen, Schindler von Pforzheim nach Mannheim, Ruby von Mannheim nach Schiltach, Reibholz von Mannheim nach Schönau (Wiesental), Keller von Karlsruhe nach Haslach (Rinzigtal), Osterwald von Dannenberg (Elbe) nach Mannheim, Hartmann von Hannover nach Mannheim;

die Telegraphenassistenten: Kunz von Heidelberg nach Karlsruhe, Schneider von Mosbach nach Heidelberg;

die Telegraphengehilfinnen: Frey von Karlsruhe nach Mannheim, Gehring von Düsseldorf nach Karlsruhe.

Karlsruhe, den 13. Mai.

Anknüpfend an die Leitungsmitteilungen, daß bei den am 5. d. M. in Berlin gepflogenen Verhandlungen über die Personalreform unter den Regierungsvorstehern Einverständnis in allen wesentlichen Punkten erzielt worden sei, über die Beschlüsse selbst aber vorerst noch Stillschweigen beobachtet werden sollte, bringt die „Bad. Landeszeitung“ im Abendblatt vom 10. d. M. (Nr. 216) unter der Ueberschrift „Zur Personalreform“ einen Artikel, in dem sie der Ansicht Ausdruck gibt, daß das Volk nunmehr ein Recht habe, etwas Positives über die geplanten Änderungen zu erfahren. Die Veröffentlichung der Beschlüsse wird, wie die „Südd. Reichspost“ von zuständiger Seite vernimmt, erfolgen, sobald die Regierungen nach Eingang der Niederschrift über die Verhandlungen dazu Stellung genommen haben. Es wird dann zunächst dem Eisenbahnrat, der bestimmungsgemäß auch über alle wichtigen, die Interessen des Handels, der Gewerbe und der Landwirtschaft betreffenden Tarifangelegenheiten zu hören ist, Gelegenheit zur gutachtlichen Äußerung über die geplante Personalreform gegeben werden. Ferner beabsichtigt die Großh. Regierung, mit der Angelegenheit auch den kommenden Landtag zu befassen. (Karlsru. Stg.)

### Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

**Montag, den 15. Mai:**

**Alpenverein.** Monatsversammlung in der Arche bei Moninger, abends 8<sup>00</sup> Uhr.

**Deutsche Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums.** Generalversammlung im kleinen Rathhaussaal, nachmittags 5<sup>1/2</sup> Uhr.

**Colosseumgarten.** Großes Abendkonzert von 8—11 Uhr.

**Freiwillige Feuerwehr.** 2. Kompanie. Uebung (mit Rädern), abends präzis 7 Uhr.

**Kaufmännischer Verein Karlsruhe.** Ordentliche Mitgliederversammlung (Generalversammlung) im Vereinslokal Jähringerstrasse 100 II, abends 8<sup>1/2</sup> Uhr.

**Ländlicher Jahrmart.** veranstaltet in den Räumlichkeiten des evangel. Gemeindehauses der Weststadt, Blücherstrasse 20. Beginn: nachmittags 2 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfg.

**Männerturnverein.** Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damenabteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiserstrasse 6, abends 6—7 Uhr.